

Inhaltsverzeichnis

Vorwort	5
Abkürzungen	21
Literatur	23

Teil 1

Aufgabenbereich der Gesundheitsorge

A. Einführung	29
I. Anordnung eines betreuungsrechtlichen Aufgabenbereichs	30
1. Konkrete Umschreibung und Bezeichnung des Aufgabenbereichs	30
2. Erforderlichkeit der Anordnung des Aufgabenbereichs	32
II. Begriff der Gesundheitsorge	32
III. Angelegenheiten der Gesundheitsorge	34
IV. Aufgaben des Betreuers	36
1. Rechtliche Besorgung der Angelegenheiten der betreuten Person	36
2. Persönliche Kontakthaltung und Besprechungspflicht	37
3. Rehabilitationsgrundsatz	38
V. Handlungsmaßstab des Betreuers	39
1. Erforderlichkeit des konkreten Betreuerhandelns	39
a. Unterstützungsprinzip	39
b. Betreuerhandeln im Verhältnis zu Leistungen Dritter	40
2. Wunschbefolgungspflicht	42
a. Einführung	42
b. Feststellungspflicht	43
c. Entsprechungs- und Umsetzungspflicht	43
d. Grenzen der Entsprechungspflicht	43
e. Ermittlung des mutmaßlichen Willens	45
VI. Haftung des Betreuers	46
VII. Datenschutz	47
B. Sicherstellung der medizinischen Versorgung	51
C. Sorge um ausreichenden Krankenversicherungsschutz	54
I. Grundlagen	54
II. Gesetzliche Krankenversicherung	56
1. Versicherungspflicht	56
2. Leistungen der GKV	56
a. Grundlagen	56
b. Krankengeldanspruch bei Begleitung einer stationären Krankenhausbehandlung	57

3. Versicherungsbeitrag und Zuzahlungen	58
4. Ruhen des Leistungsanspruchs	60
III. Private Krankenversicherung	61
IV. Beihilfe	62
D. Abschluss und Begleitung von Behandlungsverträgen	65
I. Grundlagen	65
II. Pflichten aus dem Behandlungsvertrag	68
1. Hauptleistungspflichten	68
2. Informationspflichten	69
a. Behandlungsbezogene Informationspflichten	69
b. Informationen hinsichtlich möglicher Behandlungsfehler	70
c. Wirtschaftliche Informationspflichten	70
d. Entfallen von Informationspflichten	71
3. Aufklärungspflichten	71
a. Inhaltliche Anforderungen an die Aufklärung	72
b. Formale Anforderungen an die Aufklärung	73
c. Entfallen der Aufklärungspflicht	73
d. Aufklärung bei Einwilligungsunfähigkeit des Patienten	74
4. Einholung der Einwilligung in die Durchführung einer medizinischen Behandlung	74
5. Dokumentationspflichten	75
6. Recht auf Einsichtnahme in die Patientenakte	76
7. Ärztliche Schweigepflicht	77
III. Überwachung der Einhaltung der vertraglichen Pflichten und Wahrnehmung der vertraglichen Rechte	78
1. Allgemeines	78
2. Geltendmachung von Schadensersatz und Schmerzensgeld	79
a. Einführung	79
b. Aufklärungs- und Behandlungsfehler	80
c. Außergerichtliche und gerichtliche Geltendmachung	81
E. Einwilligung in medizinische Maßnahmen	82
I. Grundlagen	83
1. Erfordernis der Einwilligung in medizinische Maßnahmen	83
2. Einwilligungsfähigkeit	85
3. Vertretungsbefugnis des Betreuers	86
II. Einwilligung durch die betreute Person	87
1. Einholung der Einwilligung	87
2. Prüfung der Einwilligungsfähigkeit	87
3. Wirksamkeitsvoraussetzung einer umfassenden Aufklärung	88

4. Kein wirksamer Widerruf der Einwilligung	88
5. Aufgaben des Betreuers bei der Herbeiführung einer Einwilligung durch die betreute Person	89
III. Aktuelle Einwilligungsunfähigkeit der betreuten Person	91
1. Einführung	91
2. Feststellung des Patientenwillens	91
3. Beachtung einer Patientenverfügung	93
a. Einführung	93
b. Aufgaben des Betreuers	95
c. Anforderungen an eine bindende Patientenverfügung	95
aa. Einwilligungsfähigkeit	95
bb. Schriftform	96
cc. Bestimmtheit der Patientenverfügung	96
dd. Vorherige ärztliche Aufklärung oder ausdrücklicher Verzicht	97
ee. Kein Widerruf der Patientenverfügung	97
d. Hinweis auf die Möglichkeit einer Patientenverfügung und Unterstützung bei deren Errichtung	99
e. Keine Pflicht zur Errichtung einer Patientenverfügung	99
4. Entscheidung des Betreuers unter Beachtung des Behandlungswunsches, hilfsweise des mutmaßlichen Willens der betreuten Person	100
a. Entscheidungskompetenz und -pflicht	100
b. Aufklärungsgespräch	100
c. Ermittlung des Behandlungswunsches bzw. mutmaßlichen Willens	100
5. Natürliche Willensäußerung der betreuten Person gegen eine medizinische Maßnahme ..	102
IV. Betreuungsgerichtliche Genehmigung bei ärztlichen Maßnahmen, § 1829 BGB	102
1. Gerichtliche Genehmigung der Einwilligung	103
2. Gerichtliche Genehmigung der Nichteinwilligung oder des Widerrufs der Einwilligung	104
3. Entbehrlichkeit der gerichtlichen Genehmigung	104
4. Formelle Anforderungen an das Genehmigungsverfahren	105
V. Ausführungen zu einzelnen medizinischen Maßnahmen	106
1. Impfung	106
2. Sterilisation	107
3. Schwangerschaftsabbruch	110
a. Grundlagen	110
b. Beratungsregelung, § 218a Absatz 1 StGB	111
c. Medizinische Indikation, § 218a Absatz 2 StGB	112
d. Kriminologische Indikation, § 218a Absatz 3 StGB	113
4. Organ- und Gewebespende	113
a. Grundlagen	113
b. Lebendorgan- oder -gewebespende	114
c. Postmortale Organ- oder Gewebespende	115

5. Teilnahme an medizinischer Forschung	116
a. Grundlagen	116
b. Klinische Prüfung von Arzneimitteln	117
aa. Erwartung eines direkten Nutzens für den Prüfungsteilnehmer	118
bb. Gruppennützige klinische Prüfung	118
F. Sorge um Rehabilitationsleistungen	119
I. Grundlagen	119
II. Medizinische Rehabilitationsmaßnahmen	120
1. Voraussetzungen	120
2. Antrag	121
3. Arten der Rehabilitation	121
a. Ambulante und stationäre Rehabilitation	121
b. Geriatrische Rehabilitation	121
c. Rehabilitation bei Suchterkrankungen	121
4. Dauer der Maßnahmen	122
5. Zuzahlungen	122
G. Sorge um Pflegeleistungen	123
I. Grundlagen	123
1. Häusliche Krankenpflege und Haushaltshilfe nach SGB V	124
2. Pflegeversicherung	124
II. Beantragung des Pflegegrades	125
1. Grundlagen	125
2. Verfahren zur Feststellung der Pflegebedürftigkeit	126
III. Leistungen der Pflegeversicherung	127
1. Häusliche Pflege	128
a. Finanzielle Unterstützung (Pflegegeld)	128
b. Pflegedienste und Pflegesachleistungen	129
c. Kombinationsleistung	130
d. Pflegehilfsmittel	130
e. Zuschüsse zur Wohnungsanpassung	130
2. Vollstationäre Pflege	131
3. Tagespflege und Nachtpflege	132
4. Pflege in ambulant betreuten Wohngruppen	132
IV. Kurzzeitpflege	133
V. Verhältnis der Leistungen der Pflegeversicherung zu anderen Sozialleistungen	133
1. Grundlagen	133
2. Fürsorgeleistungen zur Pflege nach SGB XII	133

3.	Leistungen der Teilhabe und der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen nach SGB IX	135
a.	Grundlagen	135
b.	Leistungen der Teilhabe für Menschen mit Behinderungen	135
c.	Leistungen der Eingliederungshilfe für Menschen mit Behinderungen	136
H.	Besonderheiten bei Vorsorgebevollmächtigten	137
I.	Grundlagen	137
II.	Vorsorgevollmacht für Angelegenheiten der Gesundheitssorge	138
III.	Handlungsmaßstab für Bevollmächtigte	139
J.	Besonderheiten beim Ehegattenvertretungsrecht	141
I.	Grundlagen	141
1.	Voraussetzungen des Vertretungsrechts	142
2.	Ausschlussgründe	143
3.	Ärztliche Bestätigung über die Ausübung des Vertretungsrechts	143
4.	Dauer des Vertretungsrechts	144
II.	Befugnisse des vertretenden Ehegatten (Umfang des Vertretungsrechts)	144
1.	Sicherstellung der medizinischen Versorgung	144
2.	Abschluss und Durchsetzung von Verträgen	145
3.	Entscheidung über freiheitsentziehende Maßnahmen	145
4.	Geltendmachung von Ansprüchen	145
5.	Schweigepflicht und Einsichtsrechte	145
III.	Handlungsmaßstab des vertretenden Ehegatten	146

Teil 2

Unterbringung und ärztliche Zwangsmaßnahmen

A.	Einführung	147
I.	Problemlage	147
II.	Rolle des Betreuers	148
III.	Bedeutung	149
IV.	Grundrechtliche Einbettung und UN-BRK	149
1.	Verfassungsrecht	150
2.	UN-BRK	151
B.	Unterbringung nach § 1831 BGB	153
I.	Rechtliche Struktur: Verhältnis Betreuerhandeln und gerichtliche Genehmigung	154
II.	Antragstellung	155

III. Grundlegende Maßgabe jeden Betreuerhandelns	156
1. Assistenz vor Vertretung	157
2. Kriterien des Vertreterhandelns	157
3. Aufgabenkreis	158
4. Freiheitsentziehung	160
5. Im Interesse des Betreuten	163
IV. Absatz 1 Nummer 1: Unterbringung zur Gefahrenabwehr bei Selbstgefährdung	166
V. Absatz 1 Nummer 2 – Unterbringung zur Durchführung ärztlicher Maßnahmen/ Heilbehandlung	169
1. Behandlungsbedürftige Erkrankung	169
a. Untersuchung des Gesundheitszustandes	170
b. Heilbehandlung und ärztlicher Eingriff	170
2. Drohender erheblicher Gesundheitsschaden	172
3. Erforderlichkeit/Alternativen	172
4. Krankheitsbedingt fehlende Einsicht	173
C. Freiheitsentziehende Maßnahmen nach § 1831 Absatz 4 BGB ..	176
I. Grundlegende Überlegungen	176
II. Struktur	177
III. Anwendungsbereich	179
1. Freiheitsentzug/Abgrenzung zur Unterbringung	179
2. Mittel	180
3. Dauer	181
IV. Alternativen/Verhältnismäßigkeitsgrundsatz	183
V. Heimaufsicht	183
VI. Maßnahmen im häuslichen Umfeld	184
D. Zwangsbehandlung nach § 1832 BGB	185
I. Vorbemerkung	185
II. Grundsätze einer medizinischen Behandlung	186
1. Medizinische Indikation	187
2. Einwilligung	187
a. Patientenverfügung und Behandlungsvereinbarung	188
b. Kriterien der vertretenden Einwilligungserklärung	188
III. Gesetzgebungsgeschichte	189
IV. § 1832 BGB im Einzelnen	192
1. Struktur	193
2. „Ärztliche Zwangsmaßnahme“ – Definition und Regelungsgegenstand	193

3. Die Voraussetzungen im Einzelnen	196
a. Nummer 1: Behandlungsbedürftigkeit zur Abwendung eines drohenden erheblichen gesundheitlichen Schadens	196
b. Nummer 2: Fehlende Einsicht – mangelnde Steuerungsfähigkeit	197
c. Nummer 3: Wille des Betreuten	198
d. Nummer 4: Überzeugungsversuch	199
e. Nummer 5: Milderer Mittel?	201
f. Nummer 6: Abwägung der Verhältnismäßigkeit: deutliches Überwiegen des Nutzens	201
g. Nummer 7: Im Rahmen eines stationären Aufenthalts in einem Krankenhaus	202
4. Genehmigung durch das Gericht (§ 1832 Absatz 2 BGB)	203
5. Widerruf (§ 1832 Absatz 3 BGB)	204
6. Verbringung (§ 1832 Absatz 4 BGB)	204
E. Öffentlich-rechtliche Unterbringung – PsychKG	206
I. Bedeutung	206
II. Rolle und Aufgabe des Betreuers	207
III. Voraussetzung	207
IV. Verhältnis betreuungsrechtliche – öffentlich-rechtliche Unterbringung	208
1. Fremdgefährdung	208
2. Eigengefährdung	208
a. Krisenintervention: PsychKG	208
b. Längerer Behandlungsbedarf: Betreuungsrecht	209
V. Aussetzung nach § 328 FamFG	209
F. Gerichtliches Genehmigungsverfahren nach FamFG	211
I. Vorbemerkung	211
II. Antragstellung durch Betreuer	213
1. Allgemeines	213
2. Formulierungsvorschläge für Anträge an das Gericht	214
a. Antrag wegen Eigengefährdung nach § 1831 Absatz 1 Nummer 1 BGB	214
b. Antrag zur Unterbringung zur Heilbehandlung, § 1831 Absatz 1 Nummer 2 BGB	215
c. Antrag zur ärztlichen Zwangsmaßnahme, § 1832 BGB	216
III. Tätigkeit des Gerichtes, Genehmigungsverfahren nach §§ 312 ff. FamFG	218
1. Zuständigkeit (§ 313 FamFG)	218
2. Beteiligte (§ 315 FamFG)	219
3. Sachverständigengutachten (§ 321 FamFG)	219
a. Auswahl	220
b. Förmliches Beweisverfahren	221
c. Inhalt und Verwertung des Gutachtens	222
d. Vorführung und Unterbringung zur Begutachtung	223

4. Verfahrenspfleger (§ 317 FamFG)	224
a. Bei Unterbringungen	224
b. Bei freiheitsentziehenden Maßnahmen – der „Werdenfelser Weg“	225
5. Anhörung	226
6. Beschlussfassung und Wirksamwerden	226
IV. Einstweilige Anordnungen – Eilverfahren	227
1. Notfall	227
2. Eilkompetenz des Betreuers	228
3. Einstweilige Anordnungen des Gerichts	229
a. § 1867 BGB	229
b. Vorläufige Genehmigungen im Wege der einstweiligen Anordnung	229
V. Beschwerdeverfahren/Rechtsmittel	230
1. Statthaftigkeit	230
2. Frist	231
3. Form	231
4. Beschwerdeberechtigung	232
5. Verfahren	232
6. Rechtsbeschwerde	233
7. Nachträgliche Feststellung der Rechtswidrigkeit (Fortsetzungsfeststellungsbeschwerde) ..	234

Teil 3

Psychische Störungen

A. Grundlagen	236
I. Grundbegriffe	236
1. Psychische Krankheit, psychische Störung	236
2. Klassifikationen	237
a. Zum Begriff Diagnose	237
b. Internationale Klassifikation psychischer Störungen (ICD-10, ICD-11)	238
c. Internationale Klassifikation der Funktionsfähigkeit, Behinderung und Gesundheit (ICF) der Weltgesundheitsorganisation	240
II. Psychopathologische Symptome im Erleben und im Verhalten	246
1. Störungen von Bewusstsein und Orientierung	248
2. Störungen von Aufmerksamkeit, Auffassung, Konzentration und Gedächtnis	249
3. Störungen des formalen Denkens	250
4. Störungen des inhaltlichen Denkens	251
5. Zwänge und Befürchtungen	253
6. Störungen der Wahrnehmung; Sinnestäuschungen	254
7. Ich-Störungen	254
8. Störungen der Affektivität	255
9. Störungen des Antriebs	256

10. Störungen der Psychomotorik	257
11. Störungen der Vitalgefühle	259
12. Störungen der vegetativen Funktionen	259
13. Suizidalität; fremd- und selbstschädigendes Verhalten und sozialer Rückzug	259
III. Krankheitseinsicht und Behandlungsmotivation	260
IV. Psychiatrische Diagnostik	261
1. Die Erhebung der Anamnese	262
2. Erhebung der aktuellen Befunde	263
a. Klinische Untersuchungen	263
b. Paraklinische Untersuchungen	264
B. Formen der psychiatrischen Behandlung	266
I. Allgemeines	266
II. Somatische Therapieverfahren	268
1. Psychopharmaka	268
a. Grundlegendes	268
b. Einteilung der Psychopharmaka	270
aa. Antipsychotika oder Neuroleptika	271
bb. Antidepressiva	272
cc. Stimmungsstabilisierer	273
dd. Anxiolytika, Sedativa, Tranquilizer und Hypnotika	274
ee. Antidementiva	275
ff. Medikamente zur Behandlung von Substanzabhängigkeit und Substanzmissbrauch	275
gg. Psychostimulantien	276
2. Weitere somatische Therapieverfahren	276
a. Elektroheilkampfbehandlung und weitere Hirnstimulationsverfahren	276
b. Schlafentzugsbehandlung	277
c. Lichttherapie	277
III. Psychotherapie	277
1. Psychotherapieverfahren	278
a. Tiefenpsychologisch fundierte und analytische Psychotherapie	278
b. Verhaltenstherapeutische Psychotherapie	278
c. Systemische Therapie	278
d. Klientenzentrierte Gesprächspsychotherapie	279
e. Entspannungsverfahren	279
f. Hypnotherapie	279
g. Weitere psychotherapeutische Verfahren	280
2. Einzelpsychotherapie und Gruppenpsychotherapie	280

IV. Psychosoziale Interventionen	280
1. Allgemeines	280
2. Trialog	281
3. Psychiatrieerfahrene als Genesungsbegleiter	282
4. Psychoedukation	282
5. Unterstützte Entscheidungsfindung	282
6. Künstlerische Therapien	283
7. Gemeindepsychiatrische Versorgungskonzepte	283
C. Ausgewählte psychische Störungen	284
I. Intelligenzminderung, geistige Behinderung	286
1. Definition und Begrifflichkeit	286
2. Symptomatik	290
3. Schweregrade	291
4. Häufigkeit	293
5. Ursachen	293
6. Komorbiditäten und Mehrfachbehinderung	295
7. Förderung, Begleitung und Assistenz	296
8. Ausgewählte Aspekte der rechtlichen Betreuung	298
II. Autismus-Spektrum-Störungen	299
1. Allgemeines	299
2. Symptomatik	301
3. Häufigkeit	303
4. Ursachen	304
5. Komorbiditäten und Mehrfachbehinderung	305
a. Typische Komorbiditäten/Mehrfachbehinderung	305
b. Therapeutische Aspekte bei Komorbiditäten	307
6. Förderung, Begleitung und Assistenz	307
7. Aspekte der gesetzlichen Betreuung	309
III. Organisch bedingte psychische Störungen, Psychosyndrome	309
1. Allgemeines	309
2. Demenzen, dementielle Syndrome	311
a. Neurodegenerativ bedingte Demenzen	314
aa. Demenz bei Alzheimer-Krankheit	314
bb. Lewy-Körper-Demenz	316
cc. Frontotemporale Demenzen	317
b. Vaskulär bedingte Demenzen	317
c. Demenzen infolge anderer Ursachen	318
aa. Demenzen bei Stoffwechsel- und endokrinen Erkrankungen	318
bb. Demenz bei Normaldruckhydrozephalus	319

cc. Demenz bei Parkinson-Krankheit	319
dd. Demenzen bei anderen Ursachen	320
d. Aspekte der gesetzlichen Betreuung	320
3. Organisches amnestisches Syndrom	320
4. Delir, delirantes Syndrom	321
5. Organische Persönlichkeitsstörung, organische Wesensänderung	321
6. Organische emotional labile (asthenische) Störung	322
7. Hirnlokale Psychosyndrome	322
8. Andere organisch bedingte psychische Störungen	323
9. Leichte kognitive Störung	324
10. Aspekte der gesetzlichen Betreuung	324
IV. Psychische Störungen infolge psychotroper Substanzen	324
1. Grundlegende Begriffe und allgemeine Aspekte	325
a. Psychotrope Substanzen	325
b. Akute Intoxikation	326
c. Substanzkonsum, Substanzgebrauch	327
d. Schädlicher Gebrauch, Missbrauch	327
e. Abhängigkeit; Abhängigkeitssyndrom	328
f. Entzugssyndrom	330
g. Psychotische, affektive und weitere psychische Symptome	330
h. Körperliche Folgen von Missbrauch und Abhängigkeit	330
i. Allgemeine Aspekte der Behandlung	331
j. Aspekte der rechtlichen Betreuung	332
2. Alkoholmissbrauch und Alkoholabhängigkeit	332
a. Allgemeines	332
b. Klinische Bilder	333
(1) Akute Alkoholintoxikation, Alkoholrausch	333
(2) Schädlicher Alkoholgebrauch	333
(3) Alkoholabhängigkeit	334
(4) Alkoholentzugssyndrom	334
(5) Psychotische Störung infolge Alkohols	335
(6) Alkoholbedingtes amnestisches Syndrom	335
(7) Alkoholbedingte Demenz	335
(8) Alkoholbedingte Persönlichkeitsstörung	335
(9) Neurologische und andere körperliche Komplikationen	336
(10) Psychiatrische Komorbiditäten	336
c. Behandlung	336
aa. Allgemeines	336
bb. Akutbehandlung	337
dd. Entwöhnungsbehandlung	338

3. Abhängigkeit von anderen psychotropen Substanzen	339
a. Allgemeines	339
b. Substanzspezifische Aspekte	340
aa. Cannabisprodukte	340
bb. Opiode	341
cc. Kokain	343
dd. Stimulanzien	344
ee. Halluzinogene	344
ff. Sedativa und Hypnotika	345
V. Nicht substanzgebundener Missbrauch und Abhängigkeit (Verhaltenssüchte)	346
VI. Schizophrenien und verwandte Störungen	348
1. Schizophrenien	348
a. Allgemeines	348
b. Symptomatik	349
c. Verlauf	351
d. Ursachen	353
e. Behandlung	354
aa. Psychopharmakotherapie	355
bb. Psychotherapeutische und psychosoziale Interventionen	356
f. Aspekte der rechtlichen Betreuung	357
2. Schizoaffective Störungen	358
a. Symptomatik	358
b. Verlauf	359
c. Ursachen	359
d. Behandlung	359
e. Aspekte der rechtlichen Betreuung	359
3. Vorübergehende akute psychotische Störung	359
VII. Affektive Störungen	360
1. Allgemeines	360
2. Affektive Symptomatik	361
a. Symptomatik des depressiven Syndroms	361
b. Symptomatik des manischen Syndroms	363
3. Verläufe und klinische Formen	363
4. Ursachen	365
5. Behandlung	366
a. Pharmakotherapie und andere somatische Verfahren	366
aa. Depressive Symptomatik	366
bb. Manische Symptomatik	367
b. Psychotherapie	368
6. Aspekte der rechtlichen Betreuung	368

VIII. Neurotische, Belastungs- und somatoforme Störungen	369
1. Angststörungen	369
2. Zwangsstörungen	370
3. Posttraumatische Belastungsstörungen	372
4. Dissoziative Störungen (Konversionsstörungen)	373
a. Dissoziative (epileptiforme) Anfälle	374
b. Dissoziative Amnesie	374
c. Dissoziative Fugue	375
d. Dissoziativer Stupor	375
e. Dissoziative Bewegungsstörungen	375
f. Dissoziative Sensibilitäts- und Empfindungsstörungen	375
g. Therapie	375
h. Aspekte der rechtlichen Betreuung	375
IX. Verhaltensauffälligkeiten mit körperlichen Störungen oder Faktoren (Essstörungen)	376
1. Anorexia nervosa	376
2. Bulimia nervosa	377
3. Binge-Eating-Störung	377
X. Persönlichkeitsstörungen	378
1. Spezifische Persönlichkeitsstörungen	378
a. Paranoide Persönlichkeitsstörung	379
b. Schizoide Persönlichkeitsstörung	379
c. Dissoziale Persönlichkeitsstörung	379
d. Emotional instabile Persönlichkeitsstörung, Borderline-Persönlichkeitsstörung	380
e. Histrionische Persönlichkeitsstörung	380
f. Anankastische Persönlichkeitsstörung	380
g. Ängstliche Persönlichkeitsstörung	381
h. Abhängige Persönlichkeitsstörung	381
2. Kombinierte Persönlichkeitsstörungen	381
3. Therapie	382
4. Aspekte der rechtlichen Betreuung	383
Stichwortverzeichnis	385